

FAZIT

Gemeindebrief

Ev.luth. St. Martini Kirchengemeinde Estebrügge



Juli-September 2019

54. Jahrgang

Estebrügge



**Turmfalkenpaar
Mitte Mai**



Jungvögel Ende Juni

Aus dem Inhalt:

Pfarrverwalter i.d.A.
Kai-Uwe Scholz stellt sich
vor
Seite 2

Angedacht
Seite 3

Gottesdienste
Seite 4-5

Jubelkonfirmation
Seite 6

Turmfalken
Seite 6

Frauengruppe
Uns' Kark!
Seite 7

Geburtstage
Seite 8

Termine
Seite 9

Kinderkirche
Seite 10

Gemeindenachmittag
Seite 11

Quereinsteiger

Kai-Uwe Scholz ist bei uns als Pfarrverwalter in Ausbildung tätig

Wie schön, in Estebrügge zu sein! Seit dem 1. Juni werde ich der Hannoverschen Landeskirche zum Pfarrverwalter ausgebildet. Für ein Jahr werde ich daher unter Anleitung von Pastorin Krarup gemeindliche Aufgaben im Kirchspiel übernehmen und außerdem theologische Kurse an der Universität Hamburg und anderen Institutionen absolvieren. Am Ende steht eine Prüfung, die Ordination und die Übernahme in ein Pfarrdienstverhältnis auf Probe. Der Ausbildungsgang ermöglicht sogenannten Spätberufenen und Quereinsteigern den Weg in den Pastorenberuf.

Dieses Berufsbild hat mich schon zu Beginn meines Lebensweges interessiert. Während der Schulzeit in meinem Heimatdorf Scheeßel, Landkreis Rotenburg (Wümme), erlebte ich einen mitreißenden und mich begeisternden Konfirmationspastor. Nach einem Studium der Germanistik, der Evangelischen Theologie und anderer Fächer bin ich dann jedoch zunächst Journalist geworden und war unter anderem Reisedirektor im Ham-

burger Verlag Gruner + Jahr. 2011 wechselte ich zum ökumenischen Verein Andere Zeiten und habe dort den Kalender „Der Andere Advent“, den Fasten-Wegweiser „wandeln“ und andere Publikationen mitgestaltet. Daneben war ich ehrenamtlich in der Christianskirchengemeinde Hamburg-Ottensen tätig: im Kindergottesdienst-Team, beim Gemeindegazette „Kirchspiel“ und seit 2016 als Prädikant.

Es waren die besonders herausfordernden und besonders beglückenden Erfahrungen in Gemeindegazette und Predigtamt, die in mir den Wunsch weckten, mein ehrenamtliches Engagement in der Kirche in ein hauptamtliches zu verwandeln. Die Pfarrverwalter-Ausbildung gibt mir nun die Möglichkeit dazu. Während meines Ausbildungsjahres wird Hamburg der Hauptwohnsitz von meiner Familie und mir bleiben und ich werde nach Estebrügge pendeln. Wie gern hätte ich jedoch eine Übernachtungsmöglichkeit in Estebrügge – wenn es bei einer Sitzung spät wird oder ich am Sonntagmorgen Gottesdienst halte.



Wenn Sie also ein Gästezimmer oder ein Bett frei haben, in dem ich ein oder zwei mal in der Woche (Di/Mi, Sa/So) gegen ein kleines Entgelt übernachten könnte, lassen Sie es mich gern wissen. Hier meine Kontaktdaten für Hinweise – aber auch für alle anderen Anliegen, Fragen oder Wünsche: Kai-Uwe Scholz, 0175 6000 110, kai-uwe.scholz@evlka.de. Ich freue mich auf unsere Begegnungen.

Kai-Uwe Scholz

Aktion „Sauberer Friedhof“ am 24. August 2019

Unser Friedhof grünt und blüht. Die Gräber sind herrlich bepflanzt. Es ist Sommer. Doch einige Ecken, Plätze und Flächen brauchen dringend Pflege. Es muss aufgeräumt, geputzt, geschnitten und gemäht werden. Und das wollen wir, die Mitglieder des Friedhofsausschusses, gemeinsam mit Ihnen, liebe Mitglieder unserer Kirchengemeinde am 24. August von 10 – 16 Uhr tun.

Packen Sie Ihre Gartengeräte, wie z.B. Hacke, Rechen, Schere,

Fadenschneider, Eimer in Ihre Schubkarre und kommen am 24. August um 10 Uhr zum Gemeindehaus am Wetterweg. Dort werden wir dann die einzelnen Aufgaben verteilen. Gemeinsam packen wir an, jede/r so, wie er/sie kann. In der Pause wird es ein gemeinsames Essen geben. Dann haben wir Zeit, miteinander ins Gespräch zu kommen. Wir stellen Ihnen gerne unsere Pläne und Visionen über die Zukunft unseres Friedhofs vor.

Damit wir den Tag planen können, melden Sie sich bis zum 20. August im Kirchenbüro bei Frau Söhl an (Tel. 04162 911441, E-Mail KG.Estebuegge@evlka.de).

Wir aus dem Friedhofsausschuss (Petra Preuß, Bärbel Reese, Tanja Lühs, Anke Lührs, Agnethe Krarup, Renate Wurster, Susanne Clever) freuen uns auf Sie, auf den „Friedhof in Gemeinschaft“.

Der Friedhofsausschuss

Angedacht Mein Freiraum in der Woche – der Sonntag

Unsere Landeskirche hat für das Jahr 2019 ein Jahr der Freiräume ausgerufen. Landesbischof Ralf Meister hat uns seine Gedanken zu „Freiraum in der Woche“ zur Verfügung gestellt.

Jeder Sonntag ist gleich, jeder Sonntag ist anders. In einer besonderen Weise sind durch alle Lebensjahrzehnte die Sonntage ähnlich geblieben und doch verschieden. Gewiss hat dieser erste Tag der Woche, an dem wir die Auferstehung Jesu feiern, nicht mehr die Beschaulichkeit meiner Kindheit. Das etwas spätere Aufstehen und ein geruhames Frühstück mit Eltern und Geschwistern gehörten dazu. Zuvor durften mein Bruder und ich auf Vaters Schoß beim Weg zum Brötchenholen das Auto durch den Wald lenken - großes Abenteuer. Und vom Frühling bis zum Herbst fand nach dem Frühstück eine Feldbegehung statt. Das war, mein Vater kam aus der Landwirtschaft, ein kleiner Spaziergang mit der ganzen Familie durch das große Grundstück mit 60 Obstbäumen, zahllosen Johannis- und Stachelbeersträuchern und einem riesigen Gemüsefeld. Alles versprach viel Arbeit im Herbst, wenn die „Ernte“ eingebracht wer-

den sollte, mit Apfelmost, Marmelade einkochen und eingeweckten Gläsern von Mix Pickles bis Mirabellen, die in den Kellerregalen bis zur Decke standen. Die Stunden zogen sich in einer Langsamkeit dahin, die mir im späteren Leben selten wiederfahren ist. Kein Termin drängte, es geschah einfach. Am Nachmittag, wenn das Wetter gut war, kam ein Spaziergang in der Fischbeker Heide hinzu. Die Schwarz-Weiß-Fotos erinnern mich, in welcher herausgeputzten Variante wir Kinder mit spazierten: Weiße Kniestümpfe, Lederhosen, helles Hemd. Vater war zu Hause, keine Wäsche auf der Leine, die Uhren liefen langsamer.

Von diesem ruhigen Gleichmaß ist wenig geblieben. Doch auch wenn ich mehrere Gottesdienste feiere an Sonntagen und dabei manchmal hunderte Kilometer zurücklege, ist der Sonntagslauf nur selten so dicht gedrängt wie an den Wochentagen. E-Mails sind die Ausnahme. Post trifft nicht ein, Telefonate sind selten. Bei den Fahrten kann ich hinten im Wagen Tagebuch schreiben, manches Buch lesen oder still die Natur beobachten. Wie freute ich mich jüngst, als wir zu früh an der zweiten Station eintrafen und wir die Zeit auf einem verlassenem Bahnhofsgelände verbrachten, uns an der wilden Natur erfreuten und seltene Schmetterlinge beobachteten. Und jeden Sonntag am Abend der Anruf bei den Eltern - Familie eben.

Für meine Frau und mich ist der Sonntag immer häufiger zu einem gemeinsamen Festtag geworden. Oft reisen wir zusammen in die Gemeinden, freuen uns am Gottes-

dienst, genießen zusammen die Begegnungen und tauschen uns auf der Rückfahrt über das Erlebte aus. Du sollst den siebenten Tag heiligen, denn auch Gott ruhte an ihm. Für mich bleibt der Sonntag immer eine andere Zeit. Ein Tag, der an die messianische Zeit erinnert. Das sind nicht die Stunden, die uns noch bevorstehen, sondern jene, in die wir schon jetzt eintauchen können. Es gibt ein anderes Maß, Stille und Erfüllung werden uns geschenkt. Wir leben in diesen Freiräumen wie in einer anderen Welt.

Wenn der Sonntagabend keine anderen Termine bereithält, klingt er beim Tatort aus. Viel Böses geschieht, aber Frieden und Gerechtigkeit werden siegen.

Bleiben Sie behütet! Ihr

Ralf Meister



ZEIT FÜR
FREIRÄUME
2019

Gottesdienste in St. Martini

14.07. 4. So. n. Trinitatis	Gemeinsamer Feriengottesdienst in Borstel	9.30 Uhr	Lektor Jürgen Degering
21.07. 5. So. n. Trinitatis	Gemeinsamer Feriengottesdienst in Borstel	9.30 Uhr	Pastor i. R. Tegtmeyer
28.07. 6. So. n. Trinitatis	Gemeinsamer Feriengottesdienst in Estebüßge	10 Uhr	Pastorin Agnethe Krarup
04.08. 7. So. n. Trinitatis	Gemeinsamer Feriengottesdienst in Estebüßge	10 Uhr	Pastorin Agnethe Krarup
11.08. 8. So. n. Trinitatis	Gemeinsamer Feriengottesdienst in Estebüßge	10 Uhr	Pfarrverwalter i.d.A. Kai-Uwe Scholz
17.08. Samstag	Schulanfängergottesdienst	10 Uhr	Pastorin Agnethe Krarup & Diakon Volker Puhl-Mogk
18.08. 9. So. n. Trinitatis	Gottesdienst unter freiem Himmel mit Taufen auf dem Hof Augustin (siehe S. 5)	11 Uhr	Pastorin Agnethe Krarup & Pfarrverwalter i.d.A. Kai-Uwe Scholz
25.08. 10. So. n. Trinitatis	Abendgottesdienst in der alten Scheune auf dem Harmshof in Königreich mit der Band „Elbsand“ und Textcollage (siehe S. 5)	19 Uhr	Pastorin Agnethe Krarup & Pfarrverwalter i.d.A. Kai-Uwe Scholz
01.09. 11. So. n. Trinitatis	Gottesdienst mit Abendmahl	10 Uhr	Pastorin Agnethe Krarup
08.09. 12. So. n. Trinitatis	Gottesdienst	10 Uhr	Pastor i. R. Tegtmeyer
15.09. 13. So. n. Trinitatis	<i>Kein Gottesdienst in Estebüßge. Wir laden ein zu den Gottesdiensten in den Nachbargemeinden</i>		
22.09. 14. So. n. Trinitatis	Tauferinnerungsgottesdienst mit Taufbaumernte	10 Uhr	Pastorin Agnethe Krarup
29.09. 15. So. n. Trinitatis	Festgottesdienst zur Goldenen, Diaman- tenen, Eisernen und Gnadenkonfirmation mit Abendmahl und Kirchenchor (siehe S. 6)	10 Uhr	Pastorin Agnethe Krarup

Taufsonntage: 28. Juli, 11. August, 22. September, 27. Oktober, 8. Dezember



Taufen

Bestattungen

Ehejubiläen

Wenn Sie anlässlich eines Ehejubiläums den Besuch der Pastorin wünschen, wenden Sie sich bitte an das Kirchenbüro (Tel. 04162 911 441).

Auch wenn Sie den Wunsch haben sollten, Ihr Ehejubiläum mit einer Andacht zu feiern, kommen Sie gerne auf uns zu.

Das Kirchenbüro

Gottesdienst unter freiem Himmel mit Taufen auf dem Hof Augustin Sonntag, 18. August um 11 Uhr



Am 18. August feiern wir am Teich zwischen den Obstbäumen

auf dem Hof Augustin in Klein Hove einen Gottesdienst unter freiem Himmel. Wir laden Kinder im Alter von 4 bis 12 Jahren ein, sich in diesem Gottesdienst taufen zu lassen.

Die Strecke vom Hof (Klein Hove 21), wo Autos geparkt werden können, bis zum Teich ist gut ein Kilometer. Für die, die nicht so gut zu Fuß sind,

bietet die Familie Augustin einen Shuttle an. Wer die Möglichkeit

hat, nimmt bitte eine Sitzgelegenheit für sich selbst mit, wie zum Beispiel eine Picknickdecke oder einen Klappstuhl.

Bei Regen feiern wir den Gottesdienst in der großen Diele.

Agnethe Krarup



Abendgottesdienst in der alten Scheune auf dem Harmshof am 25. August mit der Band „Elbsand“ und Textcollage



In der schönen Scheune aus dem 17. Jahrhundert auf dem Harmshof (Königreicher Straße 88) feiern wir am Sonntag, den 25. August einen ganz besonderen Gottesdienst. Bibellesung, Gebete

und Texte werden als Textcollage von den Liedern der Band „Elbsand“ umrahmt.

Beim gemütlichen Beisammensein nach der Heimatvereinjahresversammlung kam die Idee zu diesem Gottesdienst auf. Vielen Dank an die sechs Freizeitmusiker Peter Wieja, Peter Held, Hans Gromm, Gerhard Lau, Werner Rahmann und Toni Steffens, die mit ihren Blues- und Rockliedern den Gottesdienst sicherlich zu einem besonderen Erlebnis machen.

Nach dem Gottesdienst gibt es die Möglichkeit, bei einem Glas Wein, Bier oder Saft noch eine Zeitlang zu verweilen.

Agnethe Krarup



Schulanfängergottesdienst am Samstag, 17. August um 10 Uhr

Anfang August sind für die Schulkinder die Sommerferien um, dann wird es auch für viele ehemalige Kindergarten- und Spielkreiskinder spannend: Die Schule beginnt.

Zu Beginn dieses neuen Lebensabschnittes wollen wir den

Kindern in einem besonderen Gottesdienst Gottes Segen mit auf den Weg geben.

Dazu laden wir alle Schulanfänger, Eltern, Verwandte, Freunde und Paten ganz herzlich ein.

Volker Puhl-Mogk



Konfirmationsjubiläum am 29. September

Am Sonntag, den 29. September 2019, feiern wir die Goldene, die Diamantene, die Eiserne Konfirmation sowie die Gnadenkonfirmation der Konfirmationsjahrgänge 1969, 1959, 1954 und 1949.

Anlässlich dieses Jubiläums laden wir Sie, die Jubilare, zu unserem Festgottesdienst mit Abendmahl um 10 Uhr in die St. Martini-Kirche zu Estebürgge ein. Der Kirchenchor wird den Gottesdienst musikalisch begleiten.

Natürlich sind auch die Gemeindeglieder herzlich eingeladen,

die an einem anderen Ort konfirmiert worden sind.

Nach dem Gottesdienst laden wir zum Beisammensein in einem Lokal ein. Dort wird es neben der Gelegenheit zum Klönen und gemeinsamen Erinnern auch ein Mittagessen und eine Kaffeetafel geben.

Zum Gottesdienst und anschließenden Essen sind Angehörige und Freunde herzlich eingeladen.

Haben Sie bitte Verständnis, dass wir für die Bewirtung einen Unkostenbeitrag erbitten werden.

Bitte melden Sie Ihre Teilnah-

me unter Angabe Ihrer Anschrift bis zum

19. August 2019

im Kirchenbüro an:

Kirchengemeinde Estebürgge
Wetternweg 1, 21635 Jork
Telefon: 04162 911 441,
E-Mail:
KG.Estebuegge@evlka.de.

Lassen Sie auch Mitkonfirmandinnen und Mitkonfirmanden, die mittlerweile an einem anderen Ort wohnen, von diesem Ereignis wissen.

Agnethe Krarup

Endlich sind sie da ...

Am 3. April saß der erste und einige Tage später saßen dann beide gemeinsam vor der Nisthöhle, die wir ihnen in unseren Kirchturm eingebaut haben. Turmfalken sind elegante Flieger, die Pfeilschnell durch die Luft schießen oder völlig ohne Bewegung und Flügelschlag im Wind auf der Stelle stehen können. An den folgenden Tagen hockte dann immer einer – als wenn er Wache hielte –



vor dem Horst, während der andere wohl brütete. In der Zwischenzeit sah man sie wieder seltener, weil zumindest einer auf der Jagd

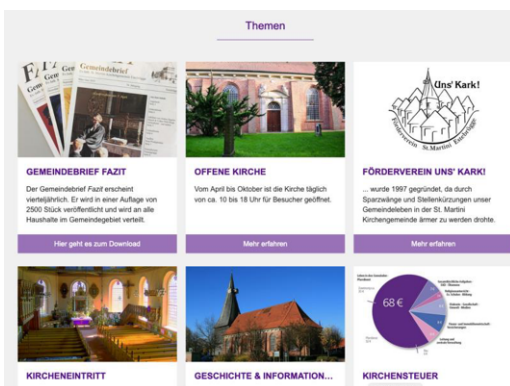
war, um Beute für die Jungen herbeizuholen.

Am Sonntag, dem 6. Juni, drängelten sich fünf Jungvögel zum ersten Mal im Vorraum der Nisthöhle. Immer auf der Lauer nach den Altvögeln, die ihnen etwas zu fressen bringen müssen.

Wenn wir Glück haben, werden sie bald um den Turm fliegen. Das müsste ein schöner Anblick werden.

Helmut Sparr

Neue Internetseite der Kirchengemeinde



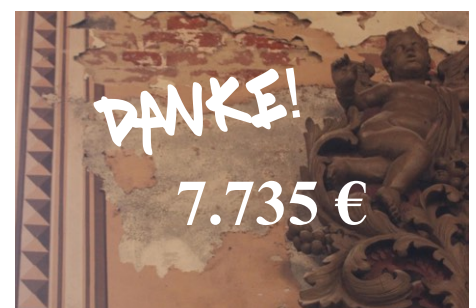
Die Kirchengemeinde hat seit kurzem eine neue Internetseite. Vielen Dank an Astrid Fuhst, die sich bei der Gestaltung mit vielen

Stunden beteiligt hat. Die neue Internetseite findet man unter **kirche-estebuegge.de** und weiterhin auch unter dem gemeinsamen Portal der Kirchengemeinden im Alten Land **kirche-altes-land.de**.

Die Internetseite ist noch im Aufbau, aber jetzt schon lohnt es sich vorbeizuschauen.

Agnethe Krarup

„Freiwilliger Kirchenbeitrag 2018-19“ für die Putzsanierung der Kirche
Herzlichen Dank für Ihre Spende!



Neue Termine und Themen in der Frauengruppe

Alle Frauen sind herzlich eingeladen. Im Gemeindehaus sitzen wir in gemütlicher Runde bei Tee und Keksen zusammen und kommen ins Gespräch. Jeder Abend ist in sich abgeschlossen und vielleicht ist ja auch ein Thema für Sie, für Dich dabei. Wenn Sie gerne kommen möchten, aber noch Fragen haben, rufen Sie mich an

Bärbel Reese, Tel. 040 7459527



20. August um 19.30 Uhr:

„Was für ein Wunder“

Wunder gibt es immer wieder“, „ich glaub, es wird einmal ein Wunder geschehen“.

Wir machen uns gemeinsam auf die Suche nach den Wundern in der Bibel und im Leben.

Anke Rüsck und Bärbel Reese bereiten diesen wundervollen Abend vor!

1. Oktober um 19.30 Uhr:

„Suche Frieden und jage ihm nach!“

„Ein bisschen Frieden“ sang Nicole 1982 und gewann den Eurovision Song Contest. Das Lied ist immer aktuell. Deprimierend, Tag für Tag all den Unfrieden zu erleben, von kleinlichem Streit über gewaltsame Auseinandersetzungen bis hin zu zerstörerischen Kriegen zu hören und zu lesen. Da ist der Wunsch nach ein bisschen Frieden in der Gemeinde, in der Gesellschaft, in der Familie, in der Welt doch erlaubt.

Ein großes Thema. Wir wagen uns heran und wollen über unsere Sehnsucht nach Frieden ins Gespräch kommen.



Neues von „Uns' Kark!“ – Vorstand wiedergewählt

Laut der Satzung unseres Fördervereins muss der Vorstand alle zwei Jahre neu gewählt werden. In diesem Jahr stand also wieder eine Vorstandswahl an. Bei der Mitgliederversammlung am 24. April wurde zunächst der bisherige Vorstand nach Abgabe seines Rechenschaftsberichtes sowie nach dem Bericht der Kassenprüfer von den versammelten Mitgliedern für das Geschäftsjahr 2018 entlastet. Danach erklärte der Vorsitzende, Peter Rother, der Versammlung, wie sich die Situation für den bestehenden Vorstand darstellt. Die Vorstandsmitglieder würden sich wünschen, dass mit der Wahl neuer Vorstandsmitglieder auch neue Ideen und Vorstellungen das Gemeindeleben neu beleben und „frischer Wind“ in unseren nunmehr bereits seit 22 Jahren bestehenden Verein kommen würde. Leider gab

es auch in diesem Jahr keine weiteren Kandidaten für ein Vorstandsamt, so dass sich der bestehende Vorstand noch einmal bereit erklärte, für die nächsten beiden Jahre die bisherigen Aufgaben weiterzuführen.

Die Wahl ergab folgendes Ergebnis: Vorsitzender: Peter Rother, erste stellvertretende Vorsitzende: Angelika Mogk, Schatzmeisterin: Antje Heinrich, Schriftführerin: Rita Rother. Die zweite stellvertretende Vorsitzende, Pastorin Agnethe Krarup, wurde vom Kirchenvorstand in den Uns' Kark! Vorstand entsandt.

Bei der Mitgliederversammlung wurden auch weitere Termine für das Jahr 2019 besprochen: ein Gottesdienst mit Liedern aus dem neuen Liederbuch und Band am 12.5., eine Beteiligung am Weihnachtsmarkt am 3. Advent

(15.12.):

Kaffee- und Kuchenverkauf, Koordination des

Programms in der Kirche und ein eigener musikalischer Beitrag.

Dem Vorstand liegt derzeit ein Projekt besonders am Herzen: die Mitfinanzierung einer Küchenzeile im hinteren Bereich der Kirche. Uns' Kark! könnte sich im Rahmen seiner Satzung („Förderung der Gemeindegemeinschaft“) an der Finanzierung der Küche beteiligen.

Pastorin Agnethe Krarup wies abschließend darauf hin, welche große Bereicherung für das Gemeindeleben der Verein und die von ihm geförderten Dinge und Aktionen sind.

Für den Vorstand: Peter Rother,
Vorsitzender



Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag!

Besondere Geburtstage von Gemeindemitgliedern, die älter als 74 Jahre sind, sowie Ehejubiläen und Amtshandlungen (Taufen, kirchliche Trauungen und kirchliche Bestattungen) werden im Gemeindebrief der Kirchengemeinde veröffentlicht. Kirchenmitglieder, die dieses nicht wünschen, können das der Kirchengemeinde schriftlich mitteilen. Die Mitteilung muss bis spätestens 8. August 2019 der Kirchengemeinde vorliegen. Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Termine im Überblick

Für Kinder und Jugendliche im Gemeindehaus Estebriügge

Krabbelgruppe am Donnerstag
ab 1 Jahr
jeden Donnerstag 9 - 12 Uhr
Infos bei Silvia Liedtke
Tel.: 04162 909569



Kinderkirche Estebriügge

2. September: Mose und die Flucht nach Ägypten
15-17 Uhr, ab 4 Jahre
mit dem Kinderkirchenteam

Jugendgruppe „Vos´ Mix 4.0“
Donnerstags von 18.30 - 20 Uhr
ab 14 Jahre
mit Volker

Impressum
FAZIT – Gemeindebrief der Ev.-luth. St. Martini Kirchengemeinde Estebriügge
Herausgeber: Ev.-luth. St. Martini Kirchengemeinde Estebriügge
Redaktion: Agnethe Krarup (V.i.s.d.P.) Astrid Fuhst, Peter Rother
Druck: GemeindebriefDruckerei, Groß Oesingen
Das FAZIT erscheint viermal pro Jahr und wird an alle Haushalte verteilt.
Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: **10. August 2019**
Auflage: 2450 Exemplare

Für Erwachsene im Gemeindehaus Estebriügge

Gemeindenachmittag
Mittwochs 15 - 17 Uhr
21. Aug. Seniorenstützpunkt
18. Sep. Ostertraditionen
Siehe Seite 11!

Spielenachmittage
Mittwochs 15 - 17 Uhr
7. August, 4. September und 2. Oktober
mit Edith Reddig

Kirchenchor
Mittwochs 19 - 20.30 Uhr
mit Monika Kreikenbohm
Tel. 04161 7220627

Chor „New Jorker Voices“
Donnerstags von 19.30 - 21 Uhr
mit Angela Garrn, T. 04162 7349

Senioren-gymnastik
Freitags von: 9-10 Uhr
mit Rita Kühn, Tel. 04162 6988

Frauengruppe
Monatlich dienstags, 19.30 Uhr
Termine: Siehe Seite 7!
mit Bärbel Reese

Handarbeitstreffen
im Gemeindehaus am
30. Juli,
13. und 27. August
10. September
mit Metta Bruns, T. 04162 6684

Nähgruppe im Gemeindehaus
14. September ab 10 Uhr
Infos bei Daniela Herwig,
Tel. 04162 6822

Kontonummer für Spenden

- **Kirchengemeinde Estebriügge:**
DE54 2415 1005 0000 0080 94
- **Brot für die Welt:**
DE54 2415 1005 0000 0080 94
Stichwort „Brot für die Welt“
- **FAZIT:**
DE54 2415 1005 0000 0080 94
Stichwort „FAZIT“
- **Kinder- und Jugendarbeit:**
DE54 2415 1005 0000 0080 94
Stichwort: „HHst. 6311-14120 Estebriügge“
- **Förderverein Uns' Kark!:**
DE46 2415 1005 0000 2224 14
- Möchten Sie einen **anderen Arbeitsbereich** mit einer Spende bedenken, wie z. B.: Restaurierung der Kirche, so nehmen Sie die allgemeine IBAN:
DE54 2415 1005 0000 0080 94 und schreiben den entsprechenden Verwendungszweck dazu.

Bei Spenden ab 50 € erhalten Sie bei Angabe Ihrer Anschrift automatisch eine Spendenbescheinigung.

Vielen Dank!

60+ Tanz mit!
(auch für Alleinstehende)
Dienstags von 15.30 - 17 Uhr
in der Cranzer Schullaula
Termine nach Absprache
mit Petra Knemeyer-Gaede,
Tel.: 04162 5443

Kinderkirche

Am Montag, 2. September 2019 feiern wir wieder von 15.00 – 17.00 Uhr im Gemeindehaus Kinderkirche. Da lernen wir Mose kennen, der vor vielen vielen Jahren lebte und das Volk Israel aus der Gefangenschaft befreien sollte. Ob er das geschafft hat, werden wir an diesem Nachmittag erfahren.

Spielen, Basteln, gemeinsam Beten, Singen und Essen gehört natürlich auch wieder zu unse-

rem Programm. Herzliche Einladung an alle Kinder ab 4 Jahren! Außer beim Ausflug ist keine Anmeldung erforderlich.

Volker Puhl-Mogk



Tour zum Jubiläum: 60 Jahre – 60 Tage – 60 Orte Brot für die Welt besucht die Kirchenkreise der Landeskirche

Im Advent 1959 begann eine besondere Weihnachtsgeschichte: Zum ersten Mal wurden Spenden für die Aktion Brot für die Welt gesammelt. Seit dieser Zeit setzt sich Brot für die Welt für die Überwindung von Ungerechtigkeit, Hunger und Armut in der Welt ein.

Die Unterstützung aus den Gemeinden war dabei in den vergangenen 60 Jahren immer das Fundament der Arbeit von Brot für die Welt. Der runde Geburtstag ist daher ein willkommener Anlass einmal „Danke“ zu sagen: „Wir wollen in 60 Tagen 60 Orte in der Landeskirche Hannovers besuchen“, sagt Uwe Becker, der Beauftragte Brot für die Welt in der Landeskirche.

Vom 25. Juni bis 23. August wird das Team Hannovers mit einem italienischen Kleinlieferwagen unterwegs sein. Mit dieser rollenden Litfaßsäule wird das Team die Kirchenkreise der Landeskirche besuchen. Gleich-

zeitig wird es auf das 60 Jahre andauernde Engagement von Brot für die Welt für mehr Gerechtigkeit aufmerksam machen.

„Wir freuen uns auf die Begegnung mit den Menschen im Lande. Von Holzminden bis Langeoog, von der Elbe bis an die Grenze zu den Niederlanden werden wir alle 48 Kirchenkreise besuchen. Es warten tolle Aktionen der Kirchenkreise und Gemeinden vor Ort auf uns“, so Becker.

Am 31. August wird der Lieferwagen in der Buxtehuder Innenstadt zu sehen sein.



**Ev.-luth. St. Martini
Kirchengemeinde Estebüggge**
kirche-estebuegge.de

Pastorin Agnethe Krarup

Bollweg 15 a • 21614 Buxtehude
☎ 04162 911 451 (mit Weiterleitung)
E-Mail: agnethe.krarup@evlka.de

Pfarrverwalter i.d.A.

Dr. Kai-Uwe Scholz

Tel. 0175 60 00 110
E-Mail: kai-uwe.scholz@evlka.de

Kirchenbüro

Dörte Söhl

Wetternweg 1
21635 Jork-Estebüggge
☎ 04162 911 441
Fax 04162 911 443
E-Mail: KG.Estebuegge@evlka.de

Bürozeiten:

Montag, Mittwoch und Donnerstag
von 9.00 - 11.00 Uhr
und Mittwoch von 16.00 - 17.30 Uhr

Diakon

Volker Puhl-Mogk

Wetternweg 1
21635 Jork-Estebüggge
☎ 04162 911 442
E-Mail:
Volker.Puhl-Mogk@evlka.de

Küsterin

Elke Breitenfeld ☎ 04162 60 00 590

Spielkreis

Leitung: Andrea Segeler-Hinsch
☎ 04162 911 444
E-Mail:
die.regenbogenkinder@freenet.de

Förderverein »Uns' Kark!«

Vorsitzender Peter Rother
☎ 04162 50 18

Seelsorgerliche Beratung in Estebüggge bei Pastorin Agnethe Krarup

☎ 04162 911 451

Telefonseelsorge

0800 111 0 111 (evangelisch)
0800 111 0 222 (katholisch)
0800 111 0 333 (Kinder und Jugend)

Online-Seelsorge

chat.telefonseelsorge.org
www.chatseelsorge.de

Gemeindenachmittage

3. Mittwoch im Monat vom 15-17 Uhr

Eigentlich soll man sich die Rosinen nicht aus dem Kuchen herauspicken. Bei den Gemein- denachmittagen ist dies ausdrücklich erwünscht! Sollten Sie Interesse haben, an einem be- stimmten Nachmittag teilzunehmen, dann sind Sie herzlich willkommen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Wir freuen uns auf Sie!

Interessantes Programm

21. August

Angebote für Senioren
im Landkreis



Mit Sylvia Pankop

18. September

Eine Bilderreise
nach Israel



Mit Pastorin
Agnethe Krarup

Kaffee und Torte

Gartentag im Spielkreis Danke!

Ihr lieben HelferInnen!

Ganz herzlichen Dank allen, die uns bei unserer Gartenaktion mit vollem Körpereinsatz, mit neuer Energie in Form von Suppe und Kuchen und mit Arbeitsgeräten unterstützt haben. Es war ein sehr kurzweiliger Vormittag mit lauter fleißigen Helfern, Überraschungsgästen, einer hervorragenden Verpflegung und fröhlichen Gesprächen.

Wir haben – bei strahlendem Sonnenschein – richtig was geschafft:

- Die Apfelbäume sind wieder in Form geschnitten,
- Berge von Sand wurden an ihren Bestimmungsort gekarrt,
- die Pflanzkiste ist wieder mit Erde gefüllt und zur Pflanzungvorbereitet,
- dem Kraut unter der Schaukel sind wir auch zu Leibe gerückt.

D a n k e

sagen Inke, Andrea und alle, die sich sonst noch über das tolle Ergebnis freuen.

Rückblick

Kleine Leute-Gottesdienst im März zum Thema Wachsen



Mitarbeiterfest am 30. Juni